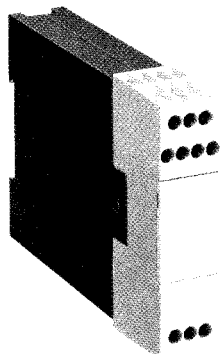
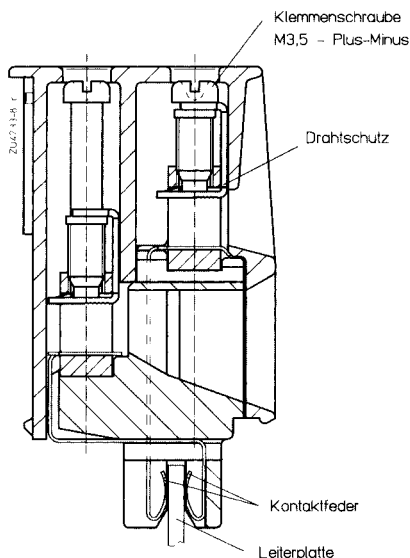


Isolierstoffgehäuse KO 4730

mit doppelstöckiger Kastenklemme für Stecktechnik



- Breite 22,5 mm
- max. 14 Kastenklemmen mit unverlierbaren Plus-Minus-Schrauben
- Doppelstockklemme mit einer Schraubenebene
- abnehmbare Klemmenblöcke für Steckverbindung mit Leiterplatte
- Klemmenblöcke wahlweise 3-; 4-; 7-Klemmen oder als Blindblock
- Blindstopfen anstelle von Klemmen
- austauschbare Platte
- Montage von SMD-Bauteilen auf der Außenfläche (Lötseite) möglich
- Schnellbefestigung auf Hutschiene oder Schraubbefestigung mittels zweier zusätzlicher Schieber
- verwendbar für EExI entsprechend EN 50 020
- Lieferzustand: im Bausatz



Kastenklemme doppelstöckig (steckbar)

Technische Daten

Bestellbezeichnung:	beige	grau RAL 7035	blau RAL 5015	glasklar
Haube schwarz mit 1 Schieber	KO 4730-1.1			
Rahmen	KO 4730-2-1.1	2-1.3	2-1.4	
Platte	KO 4730-2-2.1	2-2.3	2-2.4	2-2.5
Platte mit Ausbeihilfe	KO 4730-5-1.1	5-1.3	5-1.4	5-1.5
Klemmenblock, 3 Klemmen	KO 4733-3.21	3.23	3.24	
Klemmenblock, 4 Klemmen	KO 4733-3.11	3.13	3.14	
Klemmenblock, 7 Klemmen	KO 4733-3.1	3.3	3.4	
Blindblock	KO 4733-3.31	3.33	3.34	

Außenmaße: 22,5 x 84 x 118 mm
 Gehäusematerial: PC

Temperaturbeständigkeit:

nach UL 746 B:		110 °C
nach Vicat DIN EN ISO 306 Methode B:		148 °C
nach DIN EN ISO 75-2 Methode A:		138 °C
Methode B:		144 °C
Dauergebrauchstemperatur nach Herstellerangabe:		125 °C bis 140 °C

zulässige max. Verlustleistung:	bei Normalklima 23/50-1		DIN 50 014
	Gehäuseabstand		P _V
	0 mm		4 W
	6 mm		6 W
	∞		8 W

Brennverhalten:

nach UL 94:

nach DIN VDE 0304:

Anzahl der Klemmen:

Klemmenwerkstoff:

max. Anschlußquerschnitt:

V-0; Platte glasklar = V-2
Stufe II b

max. 14; Minderbestückung auf Anfrage

Cu Be verzinnt

je 1 x 2,5 mm² Litze mit Hülse

je 1 x 4 mm² massiv

je 2 x 1,5 mm² Litze mit Hülse

DIN 46 228

DIN 46 228

DIN 46 228

max. Kontaktübergangswiderstand zur Leiterplatte:

15 mΩ

max. Strombelastbarkeit:

der Klemmenblöcke

	Beisp. 1	Beisp. 2	Beisp. 3	Beisp. 4	Beisp. 5
∞ ∑ I _{max.} = 15 A	5 5 5				
∞ ∑ I _{max.} = 28 A	7 7 7	8 6 7 7	8 6 8 6		
∞ ∑ I _{max.} = 35 A	5 5 5	5 5 5	3 2 2	2 3 2	1 1 5
	5 5 5 5	8 4 4 4	8 6 7 7	7 7 7 7	8 6 8 6

□ = max. Wert pro Klemmenstelle, ▭ = max. Wert pro Klemmenreihe

Leiterbefestigung:

unverlierbare Plus-Minus-Klemmschrauben M3,5
Kastenklemmen mit selbstabhebendem Drahtschutz

Anschluß innen:

Direktsteckung der Leiterplatte

Gehäusebefestigung:

Schnappbefestigung auf Hutschiene
DIN EN 50 022 oder Schraubbefestigung M4
Raster 86 mm

Kriechstromfestigkeit:

CTI 175 ≙ Isolierstoff III a DIN VDE 0110

Luft- und Kriechstrecken:

≥ 3,3 mm nach DIN EN 61 010 Teil 1 März 94
bei eingesteckter Leiterplatte

Schutzart:

Gehäuse IP 40 DIN VDE 0470-1
Klemmen IP 20 DIN VDE 0470-1
VBG 4 sowie DIN VDE 0106 Teil 100

Beschriftungsfeld:

auf der Frontplatte 22,5 x 33 mm

Leiterplattengröße:

① = 15 cm², ② = 55 cm², ②_b = 63 cm²,

Leiterplattenhalterung:

Führungsrippen in der Haube

Nettogewicht:

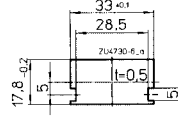
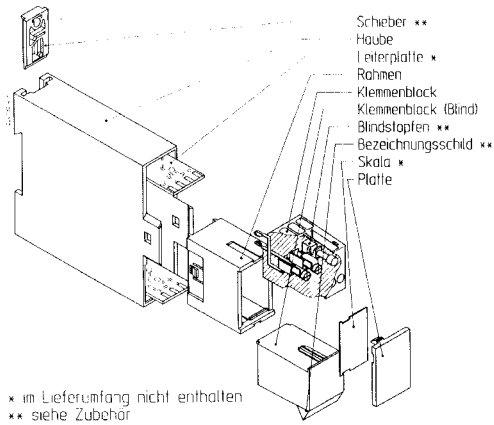
100 g

Zubehör:

	beige	grau RAL 7035	blau RAL 5015
Bezeichnungsschild	KO 4730-	3-1.1	3-1.3
2 Schieber			3-1.4
für Schraubbefestigung	ET 4086-0-2		

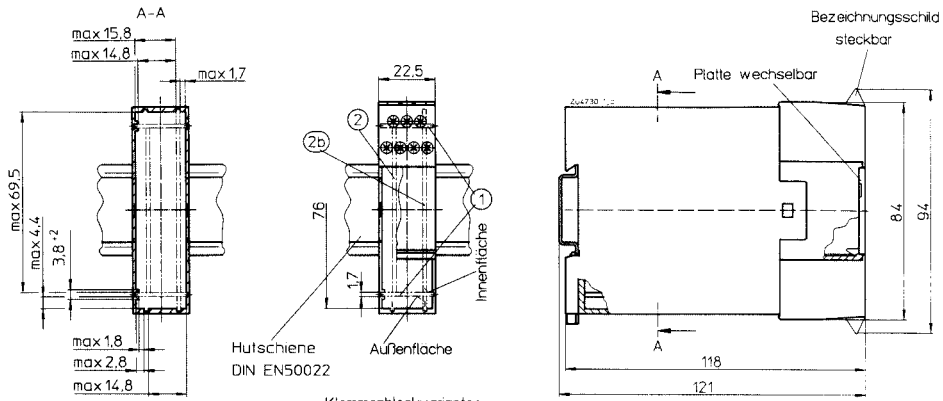
Explosionszeichnung

Skala

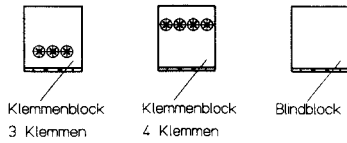


* im Lieferumfang nicht enthalten
 ** siehe Zubehör

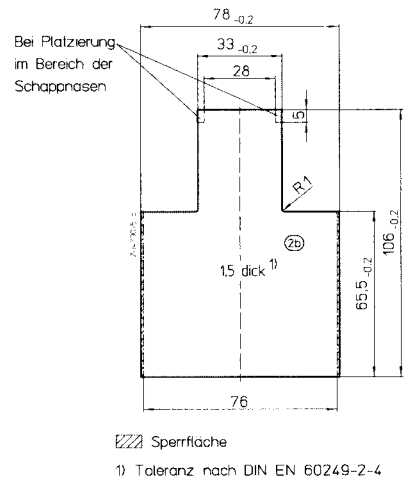
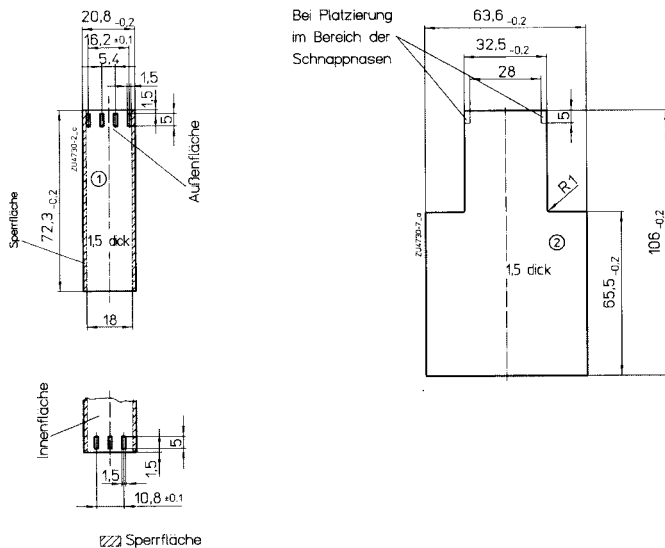
Maßbilder



Klemmenblockvarianten



Leiterplattenzuschnitte

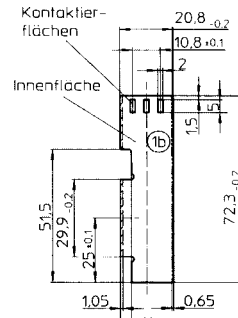
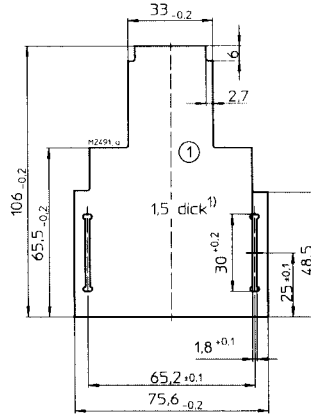
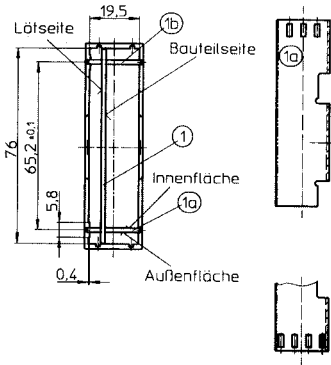


▨ Sperrfläche

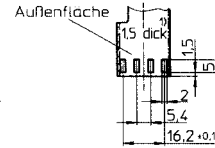
1) Toleranz nach DIN EN 60249-2-4

Möglicher Leiterplattenaufbau

Anordnung der Leiterplatte ①
im Gehäuse linksseitig



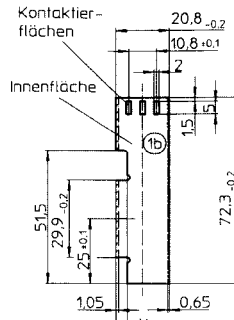
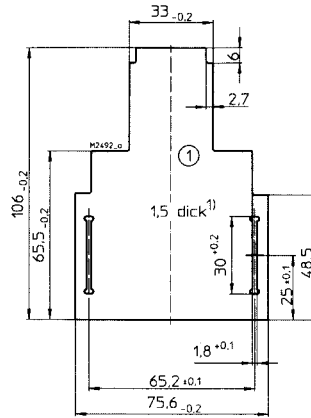
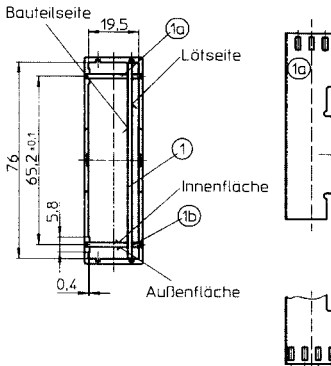
X=20.8-geplante Bauteilhöhe-0.65



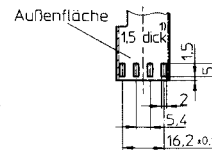
/// Sperrfläche
max. Innenradius R1

1) Toleranz nach DIN EN 60249-2-4

Anordnung der Leiterplatte ①
im Gehäuse rechtsseitig



X=20.8-geplante Bauteilhöhe-0.65



/// Sperrfläche
max. Innenradius R1

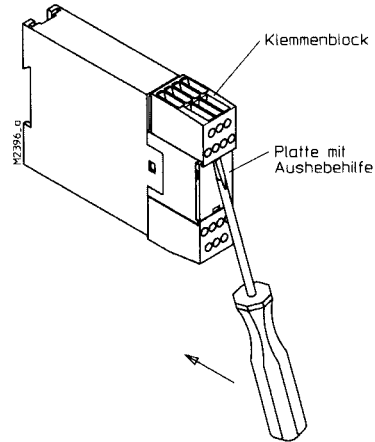
1) Toleranz nach DIN EN 60249-2-4

1. Werkzeug:

- für alle Funktionen
Schraubendreher 0,8 x 4,0 oder 0,8 x 4,5 verwenden

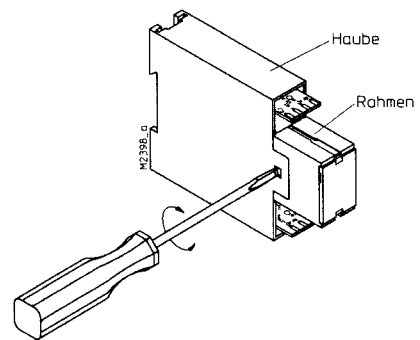
2. Demontage der Klemmenblöcke:

- Schraubendreher in Aushebehilfe der Platte einführen
- Entriegelung der Klemmenblöcke durch Schwenkbewegung des Schraubendrehers in Pfeilrichtung
- Entnahme der Klemmenblöcke
- Hinweis: Bei Platte ohne Aushebehilfe ist eine Abnahme der Klemmenblöcke nicht möglich



3. Demontage des Rahmens

- Klemmenblöcke müssen entfernt sein
- Schraubendreher in seitliche Aussparungen der Haube einführen (Unterkante)
- Schraubendreher unter leichtem Druck nach links oder rechts drehen
- Schnappnase des Rahmens rastet aus
- Ausrastvorgang auf gegenüberliegender Seite wiederholen
- Rahmen kann entnommen werden



4. Demontage der Platte

- Schraubendreher in seitliche Aussparungen der Platte einführen
- Schraubendreher nach links oder rechts drehen
- Platte rastet aus und kann entnommen werden

